

Citizen Art Days

Kooperative Kunststrategien und Beteiligungspotenziale im öffentlichen Raum

Dr. Elfriede Müller (Büro für Kunst im öffentlichen Raum)

Die Stadt als Aktionsfeld: Henri Lefebvre und die Revolution der Städte

Donnerstag, 23. Februar, 19 Uhr Freies Museum Berlin

Der Vortrag ist ein Versuch, die Bedeutung des Theoretikers für ein subversives Stadtverständnis herauszuarbeiten und die Stadt als Schlachtfeld zu begreifen, auf dem gesellschaftliche Konflikte ausgetragen werden.

Dr. Elfriede Müller ist Historikerin, Literaturwissenschaftlerin, Buchhändlerin, Verlagskauffrau und Übersetzerin. Seit 1994 im Büro für Kunst im öffentlichen Raum tätig.

Das Berliner Büro für Kunst im öffentlichen Raum initiiert und fördert transparente Wettbewerbe für Kunst im öffentlichen Raum. Es betreibt ein umfangreiches Künstlerarchiv, berät und unterstützt die öffentliche Verwaltung, Architekten, Bauherren und vor allem Künstlerinnen und Künstler bei ihren Projekten und Wettbewerben. Ziel seiner Arbeit ist es, Raum für die Kunst zu erschließen und Künstlerinnen und Künstler in ihrer beruflichen Perspektive zu stärken.

»Einer der stärksten, dem Raum immanenten Konflikte ist, dass Raum, wie er gegenwärtig ›erfahren‹ wird, die Äußerung von Konflikten verhindert. Damit Konflikte geäußert werden können, müssen sie zunächst einmal wahrgenommen werden, ohne sich, wie allgemein erdacht, den Repräsentationen des Raumes unterzuordnen. Es bedarf deswegen einer Theorie, die sowohl über die Räume der repräsentation als auch über die Repräsentationen des Raumes hinausgeht, und die in der Lage ist, Widersprüche angemessen zu artikulieren.«

Henri Lefebvre

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG: www.citizenartdays.de

Citizen Art Days - Kooperative Kunststrategien und Beteiligungspotentiale im öffentlichen Raum Gestalte aktiv Deine Stadt! Citizen Art Days ist ein 8-tägiges Festival, mit Workshops, Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen in der Stadt. Künstler und Stadtakteure untersuchen zusammen mit interessierten Bürgern, mittels künstlerischer Strategien, öffentliche Räume zu den Themenfeldern Nachhaltigkeit, Ökonomie und des Zusammenlebens in Berlin.